

Chef:innensache Zoll u. Außenwirtschaft: Kompaktwissen für Entscheider:innen (Präsenz)

Vom AEO bis zu Compliance Anforderungen

Für Entscheidende liegt die Verantwortung darin, Außenhandelsgeschäfte funktional und rechtskonform zu managen, während aktuelle Entwicklungen in einem dynamischen Umfeld stets im Blick behalten werden müssen. Verschiedene Zoll- und Exportkontrollbestimmungen, Präferenzen, besondere Zollverfahren, Compliance-Anforderungen, AEO & Co. stellen Unternehmen immer wieder vor neue Herausforderungen und beeinflussen die betriebliche Aufbau- und Ablauforganisation. Verstöße können zu empfindlichen Strafen führen und interne Abläufe sowie Zertifizierungen gefährden. Dieses Seminar vermittelt das notwendige Wissen für Entscheidende und ermöglicht eine Kommunikation auf Augenhöhe mit internen und externen Stakeholder:innen.

Inhalte

Relevante Gesetze für deine Praxis: AWG, Unionszollkodex

- Überblick über wichtige Bestimmungen und Gesetze: Außenwirtschaftsgesetz (AWG), -verordnung.
- Unionszollkodex, DA, IA, TDA.

Exportkontrolle

- Embargos, Bedeutung der Ausfuhr- und Dual-Use-Liste, Güterklassifizierung.
- Risikomanagement: Sanktionslisten-Screening, Risiken bei Nichtbeachtung.

ATLAS-Verfahren

- Funktion und Ablauf, Ausfuhrbegleitdokumente.
- Steuernachweis, Ausgangsvermerk, elektronischer Datenaustausch.
- Bedeutung und Funktion der Zolldarstellungsnummer, Codierungen.
- Anbindungsmöglichkeiten an das ERP-/CRM-System.

Warenursprung, Präferenzen als Wettbewerbsvorteil nutzen

- "Made in", nichtpräferenzzieller und präferenzzieller Ursprung.
- Präferenzabkommen.
- Präferenz als Wettbewerbs- und Zollvorteil.
- Überblick über wichtige Dokumente: Lieferantenerklärung, Warenverkehrsbescheinigung EUR1, Einblick Präferenzkalkulation.

Schnittstelle Steuerrecht: Importverzollung und Steuern

- Überblick: Ablauf der Importverzollung, Importverzollung durch Dienstleister:innen.
- Zollbescheid und interne Kontrolle, UST, Verbrauchssteuern.
- Einfluss internationaler Handelsklauseln auf den Zollwert.

Erleichterungsverfahren bei der Zollabwicklung – Kosten senken

- Status zugelassene:r/ermächtigte:r Ausführer:innen, zugelassener Einführer:innen und Wirtschaftsbeteiligter AEO C und S, "REX"- registrierte:r Ausführer:innen
- Vorteile der Erleichterungsverfahren.
- Anforderungen seitens des Zolls.

Innerbetriebliche Organisation, Prozesse und Personalanforderungen

- Compliance-Anforderungen an Organisation, Prozesse, Personal.
- Interne Prozessbeteiligte, Informationsflüsse.
- Arbeits-/Organisationsanweisungen für Zollprozesse, Überblick über IT-Tools, Informationsquellen für die Praxis.
- Aufgabenstellungen, Anforderungsprofile: Ausfuhrverantwortliche:r, Zollbeauftragte:r, Exportkontrollbeauftragte:r.

Risikomanagement: Verantwortung und Sorgfaltspflicht

- Typische Fehlerquellen.
- Haftungsrisiken für Zoll- und Prozessbeteiligte und wie du diese vermeidest

Die Zollprüfung

- Inhalte, Ablauf.

- Von der Zolltarifnummer über die Steuerberechnung und Embargoprüfung.
- Der "Musterbetrieb" aus Sicht des Zolls.
- Sanktionsmöglichkeiten des Zolls.

Lernumgebung

In deiner Online-Lernumgebung findest du nach deiner Anmeldung nützliche Informationen, Downloads und Extra-Services zu dieser Qualifizierungsmaßnahme.

Dein Nutzen

- Fundierter Einblick in relevante gesetzliche Bestimmungen und deren Anforderungen an Organisation, Import-/Exportabwicklung und Personal.
- Fähigkeit, Maßnahmen zur Optimierung der Organisation, innerbetrieblichen Abläufe und Informationsflüsse zu ergreifen.
- Nutzung von Präferenzen als Wettbewerbsvorteil.
- Frühes Erkennen von Risiken zur Vermeidung unangenehmer Haftungssituationen.
- Vertrautheit mit Erleichterungsverfahren und weiteren Möglichkeiten, wie IT-Tools, zur Kostensenkung und Effizienzsteigerung.
- Sensibilisierung für Steuerfallen bei Importen.

Methoden

Trainer-Input, Fall-/Best-Practice-Beispiele, Diskussion, Erfahrungsaustausch.

Teilnehmer:innenkreis

Geschäftsführer:innen, Entscheidende; Führungskräfte aus Export, Import, Versand, Logistik sowie aus Einkauf, Beschaffung, Supply-Chain-Management.

Open Badges - Zeige auch digital, was du kannst.

Open Badges sind anerkannte, digitale Teilnahmezertifikate. Diese verifizierbaren Nachweise sind der aktuelle Standard für die Einbindung in Karrierenetzwerken wie z.B. LinkedIn.

Damit zeigst du digital, über welche Kompetenzen du verfügst.

Nach erfolgreichem Abschluss erhältst du von uns ein Open Badge.

Mehr erfahren kannst du unter:

<https://www.haufe-akademie.de/seminare-lehrgaenge/trending-topics/open-badges>



Referent:in

Manuel Brucher

Ich bin Trainer und Coach im Bereich

Fabian Jodl

Ich bin Geschäftsführer eines



Zoll, Außenwirtschaft und Exportkontrolle – mit einem starken Praxisfokus und einem klaren Blick für umsetzbare Lösungen. Mein beruflicher Hintergrund vereint Erfahrung aus Verwaltung, Beratung und Industrie. Dadurch kenne ich sowohl die behördliche Perspektive als auch die operativen Herausforderungen in Unternehmen sehr genau.

Mir geht es nicht um reine Theorie, sondern darum, Sicherheit im Alltag zu schaffen: Wie setze ich Regelungen sinnvoll um? Wo liegen typische Fehlerquellen? Und wie lassen sich Prozesse pragmatisch und compliant gestalten?

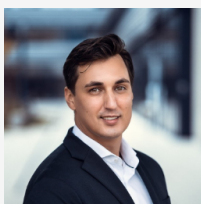


Beratungsunternehmens für Zoll und Exportkontrolle.

Meine Expertise vereint fundierte theoretische Kenntnisse aus meiner Tätigkeit bei der deutschen Zollverwaltung mit praktischem Know-How aus langjähriger Beratungstätigkeit sowie Erfahrungen in der internationalen Zollabteilung eines OEMs in der Automotive-Branche.

Mit diesen Fähigkeiten unterstütze ich unsere Klienten bei der Aufstellung und Optimierung ihrer Trade Compliance Prozesse.

Darüber hinaus befähige ich als Referent der Haufe Akademie Einsteiger sowie Experten gleichermaßen das Zollrecht sowie angrenzende Themengebiete sicher anzuwenden.



Adrian Kemter

Ich bin einer von zwei Geschäftsführern der WHITE FOX Advisory GmbH, einem Beratungsunternehmen für Zoll und Exportkontrolle. Wir unterstützen unsere Mandanten bei der Gestaltung von Organisations- und Prozessstrukturen und ich persönlich hierbei insbesondere beim Aufbau interner Compliance Programme („ICP“).

Als ehemaliger Exportkontrollbeauftragter eines multinationalen Luftfahrtkonsortiums kenne ich die praktischen Herausforderungen bei der Einhaltung internationaler Exportkontrollvorschriften. Im Rahmen meiner Referententätigkeit bei der Haufe Akademie schätze ich besonders den wertvollen Best-Practice Austausch mit den Teilnehmern!

1 Tag

Termine**04.12.2026**

Berlin

Veranstaltungsort

Hyperion Hotel Berlin

Tage & Uhrzeit

Freitag, 04.12.2026

09:00 Uhr - 17:00 Uhr

25.06.2027

Stuttgart

Veranstaltungsort

Holiday Inn

Tage & Uhrzeit

Freitag, 25.06.2027

09:00 Uhr - 17:00 Uhr

Aktuelle Termine und weitere Informationen findest du unter www.haufe-akademie.de/2573**Teilnahmegebühr****€ 790,- zzgl. MwSt.**

€ 940,10 inkl. MwSt.

Die angegebene Teilnahmegebühr beinhaltet

- ein gemeinsames Mittagessen pro vollem Seminartag,
- Pausenverpflegung und
- umfangreiche Arbeitsunterlagen.

Die Übernachtungskosten im Hotel werden von den Teilnehmenden direkt mit dem Hotel abgerechnet. Für die Hotelbuchung findest du in deiner Lernumgebung ein Reservierungsformular.

Deine AnmeldemöglichkeitenOnline: www.haufe-akademie.de/2573E-Mail: anmelden@haufe-akademie.de

Buche deine Weiterbildung einfach und schnell online. Gib sonst bitte unbedingt den Namen des Teilnehmenden und die vollständige Rechnungsanschrift mit Telefonnummer sowie E-Mail-Adresse an.

In unserem Bereich Fragen & Antworten (FAQ) findest du alle Antworten auf die häufigsten Fragen rund um unsere Weiterbildungen:

<https://www.haufe-akademie.de/faqs>

Unsere ausführlichen Teilnahmebedingungen findest du auch im Internet unter www.haufe-akademie.de/agb oder im Gesamtprogramm.

Die vollständigen Datenschutzbestimmungen findest du unter www.haufe-akademie.de/datenschutz.

Chef:innensache Zoll u. Außenwirtschaft: Kompaktwissen für Entscheider:innen (Live-Online)

Vom AEO bis zu Compliance Anforderungen

Für Entscheidende liegt die Verantwortung darin, Außenhandelsgeschäfte funktional und rechtskonform zu managen, während aktuelle Entwicklungen in einem dynamischen Umfeld stets im Blick behalten werden müssen. Verschiedene Zoll- und Exportkontrollbestimmungen, Präferenzen, besondere Zollverfahren, Compliance-Anforderungen, AEO & Co. stellen Unternehmen immer wieder vor neue Herausforderungen und beeinflussen die betriebliche Aufbau- und Ablauforganisation. Verstöße können zu empfindlichen Strafen führen und interne Abläufe sowie Zertifizierungen gefährden. Dieses Seminar vermittelt das notwendige Wissen für Entscheidende und ermöglicht eine Kommunikation auf Augenhöhe mit internen und externen Stakeholder:innen.

Inhalte

Relevante Gesetze für deine Praxis: AWG, Unionszollkodex

- Überblick über wichtige Bestimmungen und Gesetze: Außenwirtschaftsgesetz (AWG), -verordnung.
- Unionszollkodex, DA, IA, TDA.

Exportkontrolle

- Embargos, Bedeutung der Ausfuhr- und Dual-Use-Liste, Güterklassifizierung.
- Risikomanagement: Sanktionslisten-Screening, Risiken bei Nichtbeachtung.

ATLAS-Verfahren

- Funktion und Ablauf, Ausfuhrbegleitdokumente.
- Steuernachweis, Ausgangsvermerk, elektronischer Datenaustausch.
- Bedeutung und Funktion der Zolldarstellungsnummer, Codierungen.
- Anbindungsmöglichkeiten an das ERP-/CRM-System.

Warenursprung, Präferenzen als Wettbewerbsvorteil nutzen

- "Made in", nichtpräferenzzieller und präferenzzieller Ursprung.
- Präferenzabkommen.
- Präferenz als Wettbewerbs- und Zollvorteil.
- Überblick über wichtige Dokumente: Lieferantenerklärung, Warenverkehrsbescheinigung EUR1, Einblick Präferenzkalkulation.

Schnittstelle Steuerrecht: Importverzollung und Steuern

- Überblick: Ablauf der Importverzollung, Importverzollung durch Dienstleister:innen.
- Zollbescheid und interne Kontrolle, UST, Verbrauchssteuern.
- Einfluss internationaler Handelsklauseln auf den Zollwert.

Erleichterungsverfahren bei der Zollabwicklung – Kosten senken

- Status zugelassene:r/ermächtigte:r Ausführer:innen, zugelassener Einführer:innen und Wirtschaftsbeteiligter AEO C und S, "REX"- registrierte:r Ausführer:innen
- Vorteile der Erleichterungsverfahren.
- Anforderungen seitens des Zolls.

Innerbetriebliche Organisation, Prozesse und Personalanforderungen

- Compliance-Anforderungen an Organisation, Prozesse, Personal.
- Interne Prozessbeteiligte, Informationsflüsse.
- Arbeits-/Organisationsanweisungen für Zollprozesse, Überblick über IT-Tools, Informationsquellen für die Praxis.
- Aufgabenstellungen, Anforderungsprofile: Ausfuhrverantwortliche:r, Zollbeauftragte:r, Exportkontrollbeauftragte:r.

Risikomanagement: Verantwortung und Sorgfaltspflicht

- Typische Fehlerquellen.
- Haftungsrisiken für Zoll- und Prozessbeteiligte und wie du diese vermeidest.

Die Zollprüfung

- Inhalte, Ablauf.

- Von der Zolltarifnummer über die Steuerberechnung und Embargoprüfung.
- Der "Musterbetrieb" aus Sicht des Zolls.
- Sanktionsmöglichkeiten des Zolls.

Lernumgebung

In deiner Online-Lernumgebung findest du nach deiner Anmeldung nützliche Informationen, Downloads und Extra-Services zu dieser Qualifizierungsmaßnahme.

Dein Nutzen

- Fundierter Einblick in relevante gesetzliche Bestimmungen und deren Anforderungen an Organisation, Import-/Exportabwicklung und Personal.
- Fähigkeit, Maßnahmen zur Optimierung der Organisation, innerbetrieblichen Abläufe und Informationsflüsse zu ergreifen.
- Nutzung von Präferenzen als Wettbewerbsvorteil.
- Frühes Erkennen von Risiken zur Vermeidung unangenehmer Haftungssituationen.
- Vertrautheit mit Erleichterungsverfahren und weiteren Möglichkeiten, wie IT-Tools, zur Kostensenkung und Effizienzsteigerung.
- Sensibilisierung für Steuerfallen bei Importen.

Methoden

Trainer-Input, Fall-/Best-Practice-Beispiele, Diskussion, Erfahrungsaustausch.

Teilnehmer:innenkreis

Geschäftsführer:innen, Entscheidende; Führungskräfte aus Export, Import, Versand, Logistik sowie aus Einkauf, Beschaffung, Supply-Chain-Management.

Open Badges - Zeige auch digital, was du kannst.

Open Badges sind anerkannte, digitale Teilnahmezertifikate. Diese verifizierbaren Nachweise sind der aktuelle Standard für die Einbindung in Karrierenetzwerken wie z.B. LinkedIn.

Damit zeigst du digital, über welche Kompetenzen du verfügst.

Nach erfolgreichem Abschluss erhältst du von uns ein Open Badge.

Mehr erfahren kannst du unter:

<https://www.haufe-akademie.de/seminare-lehrgaenge/trending-topics/open-badges>



Referent:in

Manuel Brucher

Ich bin Trainer und Coach im Bereich

Fabian Jodl

Ich bin Geschäftsführer eines



Zoll, Außenwirtschaft und Exportkontrolle – mit einem starken Praxisfokus und einem klaren Blick für umsetzbare Lösungen. Mein beruflicher Hintergrund vereint Erfahrung aus Verwaltung, Beratung und Industrie. Dadurch kenne ich sowohl die behördliche Perspektive als auch die operativen Herausforderungen in Unternehmen sehr genau.

Mir geht es nicht um reine Theorie, sondern darum, Sicherheit im Alltag zu schaffen: Wie setze ich Regelungen sinnvoll um? Wo liegen typische Fehlerquellen? Und wie lassen sich Prozesse pragmatisch und compliant gestalten?

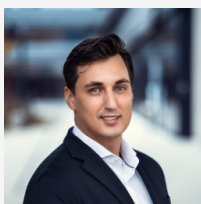


Beratungsunternehmens für Zoll und Exportkontrolle.

Meine Expertise vereint fundierte theoretische Kenntnisse aus meiner Tätigkeit bei der deutschen Zollverwaltung mit praktischem Know-How aus langjähriger Beratungstätigkeit sowie Erfahrungen in der internationalen Zollabteilung eines OEMs in der Automotive-Branche.

Mit diesen Fähigkeiten unterstütze ich unsere Klienten bei der Aufstellung und Optimierung ihrer Trade Compliance Prozesse.

Darüber hinaus befähige ich als Referent der Haufe Akademie Einsteiger sowie Experten gleichermaßen das Zollrecht sowie angrenzende Themengebiete sicher anzuwenden.



Adrian Kemter

Ich bin einer von zwei Geschäftsführern der WHITE FOX Advisory GmbH, einem Beratungsunternehmen für Zoll und Exportkontrolle. Wir unterstützen unsere Mandanten bei der Gestaltung von Organisations- und Prozessstrukturen und ich persönlich hierbei insbesondere beim Aufbau interner Compliance Programme („ICP“).

Als ehemaliger Exportkontrollbeauftragter eines multinationalen Luftfahrtkonsortiums kenne ich die praktischen Herausforderungen bei der Einhaltung internationaler Exportkontrollvorschriften. Im Rahmen meiner Referententätigkeit bei der Haufe Akademie schätze ich besonders den wertvollen Best-Practice Austausch mit den Teilnehmern!

1 Tag

Starttermine**21.10.2026**

Live-Online

Durchführung

zoom

Modulzeiten

Mittwoch, 21.10.2026

09:00 Uhr - 17:00 Uhr

02.03.2027

Live-Online

Durchführung

zoom

Modulzeiten

Dienstag, 02.03.2027

09:00 Uhr - 17:00 Uhr

28.09.2027

Live-Online

Durchführung

zoom

Modulzeiten

Dienstag, 28.09.2027

09:00 Uhr - 17:00 Uhr

Aktuelle Termine und weitere Informationen findest du unter www.haufe-akademie.de/32405**Teilnahmegebühr****€ 790,- zzgl. MwSt.**

€ 940,10 inkl. MwSt.

Deine AnmeldemöglichkeitenOnline: www.haufe-akademie.de/2573E-Mail: anmelden@haufe-akademie.de

Buche deine Weiterbildung einfach und schnell online. Gib sonst bitte unbedingt den Namen des Teilnehmenden und die vollständige Rechnungsanschrift mit Telefonnummer sowie E-Mail-Adresse an.

In unserem Bereich Fragen & Antworten (FAQ) findest du alle Antworten auf die häufigsten Fragen rund um unsere Weiterbildungen:

<https://www.haufe-akademie.de/faqs>

Unsere ausführlichen Teilnahmebedingungen findest du auch im Internet unter www.haufe-akademie.de/agb oder im Gesamtprogramm.

Die vollständigen Datenschutzbestimmungen findest du unter www.haufe-akademie.de/datenschutz.

Haufe Akademie GmbH & Co. KGMunzinger Straße 9, 79111 Freiburg, www.haufe-akademie.de, Beratung: Tel.: +49 761 595339-00, service@haufe-akademie.de